

# Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis und Verzeichnis der abgekürzt verwendeten Literatur .....	XXI
Literaturverzeichnis .....	XXVII
<b>Erster Teil. Einleitung</b> ( <i>Haase</i> ) .....	1
<b>Zweiter Teil. Zivilrechtliche Grundlagen der vermögensverwaltenden Personengesellschaft</b> ( <i>Siering</i> ) .....	7
<b>Dritter Teil. Nationales Steuerrecht</b> .....	45
Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Ertragsteuerrecht ( <i>Kemcke/Schäffer</i> ) .....	48
Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umwandlungssteuerrecht ( <i>Behrendt</i> ) .....	131
Kapitel 3. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umsatzsteuerrecht ( <i>Jürgensmann</i> ) .....	166
Kapitel 4. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht ( <i>Dorn</i> ) .....	196
<b>Vierter Teil. Internationales Steuerrecht</b> .....	263
Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Außensteuerrecht ( <i>Hofacker</i> ) .....	264
Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im DBA-Recht ( <i>Haase</i> ) .....	293
Stichwortverzeichnis .....	361

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis und Verzeichnis der abgekürzt verwendeten Literatur	XXI
Literaturverzeichnis	XXVII

<b>Erster Teil. Einleitung</b>	<b>1</b>
--------------------------------	----------

<b>Zweiter Teil. Zivilrechtliche Grundlagen der vermögensverwaltenden Personengesellschaft</b>	<b>7</b>
A. Einleitung	8
B. Die Personengesellschaft	10
I. Gesellschaftsrecht	10
1. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts	10
a) Allgemeines	10
b) Gesellschafterrechte	12
c) Organe und Vertretung	13
d) Haftung gegenüber Dritten	13
2. Die Offene Handelsgesellschaft	14
a) Allgemeines	14
b) Gesellschafterrechte	17
c) Organe und Vertretung	17
d) Haftung gegenüber Dritten	18
3. Die Kommanditgesellschaft	18
a) Allgemeines	18
b) Gesellschafterrechte	19
c) Organe und Vertretung	19
d) Haftung gegenüber Dritten	21
4. Die (atypisch) stille Gesellschaft	21
a) Allgemeines	21
b) Gesellschafterrechte	23
c) Haftung gegenüber Dritten	23
5. Die Partnerschaftsgesellschaft	24
6. Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung	25
a) Allgemeines	25
b) Gesellschafterrechte	26
c) Organe und Vertretung	27
d) Haftung gegenüber Dritten	27
II. Erb- und Schenkungsrecht	27
1. Poolverträge	27
2. Voraussetzungen für die steuerliche Begünstigung bei Poolverträgen von vermögensverwaltenden Personengesellschaften	28
a) Kreis der Gesellschafter	28
b) Mindestbeteiligung	29
c) Einheitliche Verfügung	31
d) Zeitpunkt der Poolregelung	32
e) Form einer Poolregelung	32
III. Familienrecht	33
1. Familiengesellschaft	33

a) Allgemeines .....	33
b) Gründe für Familiengesellschaften .....	33
c) Ausgestaltungsform als Personengesellschaft .....	35
aa) Rechtsform der Familiengesellschaft .....	35
bb) Gesellschaftsvertragliche Möglichkeiten .....	36
2. Probleme bei der Konzeption von Familiengesellschaften .....	36
a) Schriftformerfordernis des Gesellschaftsvertrags .....	36
b) Beteiligungen von Minderjährigen .....	38
aa) Einwilligung des gesetzlichen Vertreters .....	38
bb) Außerordentliches Kündigungsrecht .....	40
IV. Arbeitsrecht .....	41
1. Allgemeines .....	41
2. Aufsichtsrat .....	42
<b>Dritter Teil. Nationales Steuerrecht .....</b>	<b>45</b>
<b>Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft</b>	
<b>im Ertragsteuerrecht .....</b>	<b>48</b>
A. Einleitung .....	50
I. Vermögensverwaltende Personengesellschaften im Steuerrecht .....	50
II. Systematisierung der Besteuerung vermögensverwaltender	
Personengesellschaften .....	51
B. Grundsätze der Ertragsbesteuerung einer vermögensverwaltenden Personen-	
gesellschaft .....	52
I. Qualifikation und Abgrenzung .....	52
1. Grundsystem Dualismus der Einkunftsarten .....	52
2. Verwirklichung des Einkünftebestandes/Liebhaberei .....	54
3. Begriffsbestimmung und Abgrenzung zur Gewerblichkeit .....	55
a) Abgrenzung aufgrund der Tätigkeit der Gesellschaft .....	57
aa) Gewerblicher Wertpapierhandel .....	57
bb) Gewerbliche Vermietung .....	58
cc) Gewerblicher Grundstückshandel .....	59
dd) Betriebsaufspaltung .....	59
b) Gewerbliche Prägung; § 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG .....	60
c) Infektion/Abfärbung; § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG .....	62
II. Ermittlung und Verteilung der Überschüsse der Einnahmen über die	
Werbungskosten (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 EStG) bei der vermögensverwaltenden	
Personengesellschaft .....	65
1. Grundsätze der Überschussermittlung bei der vermögens-	
verwaltenden Personengesellschaft .....	65
a) Allgemein .....	65
b) Einnahmen .....	66
c) Werbungskosten .....	66
2. Buchführung und Bilanzierung .....	68
a) Steuerliche Buchführungs- und Bilanzierungspflicht .....	68
b) Nutzung vorhandener Aufzeichnungen .....	70
3. Einkünftezurechnung .....	70
a) Notwendigkeit der Zurechnung .....	70
b) Gesetzliche Vorgaben .....	71
c) (Gesellschafts-)vertragliche Regelungen .....	71
d) Verfahrensrecht .....	72
4. § 8c KStG .....	73

III. Rechtsbeziehungen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter sowie zwischen Gesellschaftern .....	74
1. Leistungsbeziehungen .....	74
a) Gesellschafter an Gesellschaft .....	75
aa) Mögliche Ausgestaltungen der Gegenleistung .....	75
(1) Schuldrechtrechtliche Ausgestaltung .....	75
(a) Steuerliche Auswirkungen bei der Gesellschaft .....	75
(b) Steuerliche Auswirkungen bei dem Gesellschafter .....	76
(2) Gesellschaftsrechtliche Ausgestaltung .....	77
(a) Steuerliche Auswirkungen bei der Gesellschaft .....	79
(b) Steuerliche Auswirkungen bei dem Gesellschafter .....	80
(3) Abgrenzung zwischen Sondervergütungen und einem Ergebnisvorab .....	80
(4) Empfehlungen für die Gestaltungspraxis .....	81
bb) Besonderheiten der einzelnen Leistungsarten .....	81
(1) Geschäftsführungstätigkeit .....	81
(2) Haftungsübernahme .....	83
(3) Nutzungsüberlassung .....	83
(4) Kapitalüberlassung .....	84
b) Gesellschaft an Gesellschafter .....	85
aa) Nutzungsüberlassung .....	85
bb) Kapitalüberlassung .....	85
2. Veräußerung von Wirtschaftsgütern .....	86
a) Besteuerung des Vorgangs .....	86
b) Unübliche Gegenleistung .....	88
IV. Gründung und Liquidation sowie Gesellschafterwechsel .....	89
1. Gründung der Gesellschaft .....	89
2. Anteilsübertragung .....	91
a) Anteilsveräußerung .....	91
b) Anteilserwerb/Ergänzungsrechnungen .....	93
3. Ende der Gesellschaft .....	95
C. Einzelne Überschusseinkunftsarten und besondere Besteuerungstatbestände ..	97
I. Sonderkonstellation: Zebra-Gesellschaft .....	98
1. Definition .....	98
2. Rechtsfolgen .....	99
a) Grundsatz .....	99
b) Wirtschaftsgüter als anteiliges Betriebsvermögen .....	99
c) Keine Anwendbarkeit mitunternehmerspezifischer Regelungen ...	100
d) Gewerbesteuer .....	101
e) Zinsschranke .....	103
3. Verfahrensrecht: Rechtsprechung des Großen Senats des BFH vom 11.4.2005 .....	103
4. Ermittlung der Einkünfte .....	105
II. Einkünfte aus Kapitalvermögen .....	105
1. Gegenstand der Besteuerung .....	105
2. Laufende Einkünfte .....	107
a) Ebene der Gesellschaft .....	107
b) Ebene des Gesellschafters .....	107
c) Verfahrensrechtliche Aspekte .....	108
3. Veräußerungsgeschäfte .....	109
a) Verwirklichung des Einkünftestatbestandes .....	109
aa) Verwirklichung durch die Gesellschaft .....	109

bb) Verwirklichung durch die Gesellschafter .....	110
b) Einkünfteermittlung .....	111
c) Verfahrensrechtliche Aspekte .....	112
aa) Feststellungsverfahren .....	112
bb) Erklärungspflicht und Rechtsschutz .....	114
d) Folgen für die Praxis .....	114
III. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung .....	115
1. Laufende Einkünfte .....	115
2. Gewerblicher Grundstückshandel .....	115
a) Drei-Objekt-Grenze .....	116
b) Gesellschaft als Grundstückshändler .....	117
c) Gesellschafter als Grundstückshändler .....	118
aa) Relevante Veräußerungstatbestände .....	118
bb) Verfahrensrecht .....	119
cc) Folgen für die Praxis .....	119
3. Sinngemäße Anwendung des § 15a EStG .....	120
4. Sinngemäße Anwendung des § 15b EStG .....	122
IV. Sonstige Einkünfte .....	122
1. Gegenstand der Besteuerung .....	122
2. Verwirklichung des Einkünftestatbestandes .....	123
a) Verwirklichung durch die Gesellschaft .....	123
b) Verwirklichung durch die Gesellschafter .....	125
3. Ermittlung der Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften .....	126
4. Verfahrensrechtliche Aspekte .....	127
a) Feststellungsverfahren .....	127
b) Erklärungspflicht und Rechtsschutz .....	128
5. Folgen für die Praxis .....	128
V. Sonderfall: Einkünfte aus § 17 EStG .....	129
1. Gegenstand der Besteuerung .....	129
2. Verwirklichung des Einkünftestatbestandes .....	129
3. Ermittlung der Einkünfte .....	130
4. Verfahrensrechtliche Aspekte .....	130

## **Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft**

<b>im Umwandlungssteuerrecht .....</b>	<b>131</b>
A. Einleitung .....	132
B. Zivilrechtliche Grundlagen des UmwG .....	134
I. Formwechsel .....	135
II. Verschmelzung .....	135
III. Spaltung .....	135
C. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als übertragender Rechtsträger im Zuge einer Umwandlung .....	136
I. Formwechsel .....	136
1. Formwechsel der vermögensverwaltenden Personengesellschaft in eine andere Personengesellschaft .....	136
2. Formwechsel der vermögensverwaltenden Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft .....	141
II. Verschmelzung .....	144
1. Verschmelzung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft auf eine Personengesellschaft .....	144
2. Verschmelzung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft auf eine Kapitalgesellschaft .....	144

III. Auf- und Abspaltung .....	145
IV. Ausgliederung .....	146
D. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als übernehmender Rechtsträger im Zuge einer Umwandlung .....	147
I. Formwechsel .....	147
1. Formwechsel einer Personengesellschaft in eine vermögensverwal- ten- de Personengesellschaft .....	147
2. Formwechsel einer Kapitalgesellschaft in eine vermögensverwaltende Personengesellschaft .....	149
II. Verschmelzung .....	150
III. Auf- und Abspaltung .....	153
IV. Ausgliederung .....	156
E. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als Gesellschafter eines umgewandelten Rechtsträgers .....	157
I. Formwechsel .....	157
II. Verschmelzung .....	159
III. Auf- und Abspaltung .....	160
IV. Ausgliederung .....	160
F. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als Tochtergesellschaft eines umgewandelten Rechtsträgers .....	162
I. Formwechsel .....	162
II. Verschmelzung .....	164
III. Auf- und Abspaltung .....	164
IV. Ausgliederung .....	164
G. Zusammenfassung .....	165
 <b>Kapitel 3. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umsatzsteuerrecht</b> .....	166
A. Einführung .....	167
I. Vorbemerkungen .....	167
II. Umsatzsteuerliche Rechtsgrundlagen .....	168
B. Vermögensverwaltung und umsatzsteuerliche Kernfragen .....	169
C. Umsatzsteuerlicher Leistungsbegriff .....	170
I. Allgemeine nationale Abgrenzungskriterien .....	170
II. Leistungsbegriff gem. Art. 9 MwStSystRL und dessen Auslegung durch den EuGH .....	171
III. Vermögensverwaltende Tätigkeiten: umsatzsteuerbare Leistungen? .....	172
D. Unternehmereigenschaft vermögensverwaltender Personengesellschaften .....	173
I. Steuerlicher Begriff der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	173
II. Unternehmerfähigkeit .....	173
III. Nachhaltige Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten .....	174
IV. Selbständigkeit .....	176
V. Einnahmeerzielung .....	176
E. Das Unternehmen vermögensverwaltender Personengesellschaften .....	177
F. Leistungsaustausch mit vermögensverwaltenden Personengesellschaften .....	178
I. Leistungserbringung gegenüber Dritten .....	178
II. Leistungen der Gesellschaft an die Gesellschafter .....	179
III. Leistungen der Gesellschafter an die Gesellschaft .....	181
G. Umsatzsteuerliche Behandlung der vermögensverwaltenden Tätigkeiten .....	183
I. Verwaltung von Beteiligungen .....	183
II. Vermietung und Verpachtung .....	184
III. Andere Tätigkeiten (Beratung, Kreditvergabe u. a.) .....	185

H. Vorsteuerabzug .....	185
I. Allgemeines .....	185
II. Vorsteuerabzugsbeschränkungen bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften und Gestaltungsmöglichkeiten .....	187
J. Vermögensverwaltende Personengesellschaft im Konzern .....	188
I. Rolle einer Holding .....	188
II. Beteiligung an umsatzsteuerlicher Organschaft .....	190
K. Sondersachverhalte mit Praxisrelevanz .....	193
I. Gründung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	193
II. Beendigung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	193
III. Umwandlungsvorgänge .....	194
L. Resümee .....	194

<b>Kapitel 4. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht .....</b>	<b>196</b>
A. Problemstellung .....	197
B. Steuerpflicht .....	197
I. Typisierung der Vermögensübertragungen .....	197
II. Steuerliche Würdigung der Vermögensübertragungen .....	202
1. Überblick .....	202
2. Vermögensübertragungen zu Lebzeiten des Gesellschafters .....	204
3. Vermögensübertragungen nach dem Tod des Gesellschafters .....	211
III. Überblick über die Steuerpflicht der Vermögensübertragungen .....	214
C. Wertermittlung .....	215
I. Grundlagen: Der steuerpflichtige Erwerb .....	215
II. Bewertung .....	217
1. Grundlagen .....	217
2. Anteile an Kapitalgesellschaften .....	218
3. Anteile an Personengesellschaften .....	222
4. Mittelbare Unternehmensbeteiligungen .....	223
5. Grundvermögen .....	223
6. Kapitalforderungen und -schulden .....	226
7. Weitere Wirtschaftsgüter .....	229
III. Steuerbefreiungen .....	229
1. Sachliche Steuerbefreiungen .....	229
a) Überblick .....	229
b) Steuerbefreiung des Betriebsvermögens .....	234
aa) Überblick über die sachliche Steuerbefreiung für Betriebsvermögen .....	235
bb) Gestaltungsmöglichkeiten als Voraussetzung für die Inanspruchnahme der sachlichen Steuerbefreiung für Betriebsvermögen .....	240
(1) Gewerbliche Infizierung .....	240
(2) Gewerbliche Prägung .....	245
(3) Umwandlung in eine Kapitalgesellschaft .....	246
(4) Zuordnung der Beteiligung zum Betriebsvermögen .....	247
(5) Umqualifizierung der Beteiligung auf Ebene des Bedachten .....	248
(6) Bewertung der Gestaltungsmöglichkeiten .....	248
c) Steuerbefreiung der Anteile an Kapitalgesellschaften .....	248
d) Steuerbefreiung der zu Wohnzwecken vermieteten Grundstücke .....	252
2. Persönliche Steuerbefreiungen .....	253

D. Besteuerung	255
I. Besteuerung der Vermögensübertragung	255
1. Berechnung der Steuer	255
2. Steuerfestsetzung und Erhebung	258
II. Besteuerung der Erbengemeinschaft	259

<b>Vierter Teil. Internationales Steuerrecht</b>	<b>263</b>
--	------------

<b>Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Außensteuerrecht</b>	<b>264</b>
A. Problemstellung	264
I. § 1 AStG im Überblick	265
1. Anwendungsbereich	266
2. Besonderheiten bei der vermögensverwaltenden Personengesellschaft	267
II. Die §§ 7 ff. AStG im Überblick	268
1. Einbezug von Personengesellschaften	269
2. Switch over, §§ 20 Abs. 2 AStG	270
B. Internationale Verflechtungen – Berichtigung von Einkünften	271
I. Ziel und Anwendungsbereich von § 1 AStG	272
II. Verhältnis des § 1 AStG zur Vermögensverwaltung	274
1. Allgemeiner Tatbestand der Einkünftekorrektur	274
2. Nahestehende Person	276
a) Wesentliche Beteiligung und beherrschender Einfluss	278
b) Einflussnahmemöglichkeit	280
3. Geschäftsbeziehung	281
a) Erfasste Einkunftsarten	281
b) Ausdehnung auf die nahestehende Person	282
c) Besonderheiten bei der vermögensverwaltenden Personengesellschaft	283
C. Die Hinzurechnungsbesteuerung	283
I. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft in der Systematik der Hinzurechnungsbesteuerung	283
1. Schnittstelle zwischen der vermögensverwaltenden Personengesellschaft und der Hinzurechnungsbesteuerung	283
2. Personengesellschaften	284
3. Systematische Stellung von § 7 Abs. 3 AStG	288
II. Reichweite von § 7 Abs. 3 AStG	291

<b>Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im DBA-Recht</b>	<b>293</b>
A. Problemstellung	294
B. Begründungsansätze	298
I. Nationales Steuerrecht	299
1. Abgabenordnung	299
a) Problemstellung	299
b) Das Verhältnis von § 12 Satz 1 AO und § 12 Satz 2 AO	299
c) Die Bedeutung des Unternehmensbegriffs in § 12 AO	301
d) Zwischenfazit	305
2. Einkommensteuer- und Körperschaftsteuergesetz	305
a) Einkommensteuergesetz	305
b) Körperschaftsteuergesetz	306
3. Gewerbesteuergesetz	307



4. Umwandlungssteuergesetz .....	308
5. Umsatzsteuergesetz .....	308
a) „Gewerbebetrieb“ versus „Unternehmen“ .....	308
aa) Allgemeines .....	308
bb) Bedeutung der Betriebsstätte .....	309
b) Unternehmensbegriff .....	309
aa) Systematische Überlegungen .....	309
(1) Selbstständigkeit .....	311
(2) Gewerbliche oder berufliche Tätigkeit .....	312
(3) Nachhaltigkeit .....	313
(4) Tätigkeit im Leistungsaustausch .....	313
bb) Vermögensverwaltung als Unternehmen .....	313
cc) Bedeutung der Betriebsstätte bei Vermögensverwaltung .....	315
c) Zwischenfazit .....	318
II. Internationales Steuerrecht .....	318
1. Außensteuergesetz (Hinzurechnungsbesteuerung) .....	318
a) Passive Einkünfte aus Vermögensverwaltung .....	318
b) Reichweite der Betriebsstättenfiktion .....	320
aa) Systematische Überlegungen .....	321
bb) Fallkonstellationen .....	323
c) Zwischenfazit .....	326
2. Außensteuergesetz (§ 1 AStG) .....	327
III. Fazit und Bewertung .....	329
C. Folgerungen für die Lösung von DBA-Fällen .....	333
I. Vermögensverwaltende Personengesellschaften de lege lata .....	333
1. DBA-Anwendung durch Verwaltung und Rechtsprechung .....	333
a) Finanzverwaltung .....	333
aa) Grundfall .....	333
bb) Gewerblich geprägte Personengesellschaften .....	334
b) BFH .....	335
aa) Grundfall .....	335
bb) Gewerblich geprägte Personengesellschaften .....	335
2. Relevanz der vorliegenden Untersuchungsergebnisse .....	337
a) Übertragbarkeit auf das Abkommensrecht .....	337
b) Konsequenzen .....	337
II. Fallkonstellationen .....	339
1. Grundsätze .....	339
a) Ansässige Person .....	339
b) Anwenderstaatsorientierte Einkünftezuordnung .....	339
c) In Betracht kommende Einkunftsartikel .....	343
2. Zweiseitige Sachverhalte .....	344
a) Inbound-Fälle .....	346
b) Outbound-Fälle .....	347
3. Dreieckssachverhalte .....	348
a) Deutschland als Ansässigkeitsstaat .....	348
b) Deutschland als Quellenstaat .....	349
c) Deutschland als Drittstaat .....	350
III. Versuch einer Neuorientierung .....	351
1. Standortbestimmung .....	351
2. Thesen .....	351
3. Begründungsansätze .....	351
a) Wortlaut des OECD-MA („Geschäftstätigkeit“) .....	351

b) Maßgeblichkeit des Gewerbebetriebs fraglich .....	352
aa) Schrifttum .....	353
bb) Rechtsprechung .....	354
c) Grundannahmen der herrschenden Meinung .....	355
d) Unternehmen versus Vermögensverwaltung .....	356
e) Zur Frage der Betriebsstätte .....	357
4. Fazit .....	358
Stichwortverzeichnis .....	361